

Protokoll
93. Arbeitskreis Transport und Logistik
Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK)

Datum: 04. Februar 2025
Ort: in den Räumlichkeiten der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer
In Präsenz

Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:30 Uhr

Teilnehmer: Herr Jiří **Aster**, KEO
Herr Bernard **Bauer**, DTIHK
Herr John **Bölts**, a.hartrodt
Frau Jindra **Brychtová**, VISL Trans s.r.o.
Herr Thomas **Gaßmann**, Geis CZ s.r.o.
Herr Peter **Hrbik**, DTIHK
Frau Alice **Kubová Bartková**, Rödl & Partner
Herr Jan **Najman**, Accace Legal s.r.o.
Herr Petr **Rožek**, Svaz spedice a logistiky
Herr Gerit **Schulze**, GTAI
Frau Eva **Tomková**, Alfons Koester s.r.o.

TOP 1 - 2

Begrüßung durch den Vorsitzenden John Bölts

Herr Bölts begrüßt die Teilnehmer der 93. AK-Sitzung für Transport und Logistik.

TOP 3

Vereinbarung des nächsten Termins zur 94. Sitzung

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am 14.04.2025 um 16:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Handelskammer statt.

TOP 4 - 5

Kurzerörterung und Zustimmung zum Protokoll der 92. Sitzung

Zustimmung zur Agenda für die 93. Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung und die Agenda für die aktuelle Sitzung werden einstimmig genehmigt.

TOP 6

Krise Deutschland? – Auswirkungen und Folgen für CZ

Die Teilnehmer besprachen die aktuelle Lage. Anstehende Sanierungsprojekte in Deutschland beeinträchtigen den Warenverkehr. Die Schwäche der deutschen Automobilindustrie wirkt sich aufgrund starker Abhängigkeit auch auf Tschechien aus. Schlechte Prognosen auch vor dem Hintergrund von Insolvenzwellen in Deutschland und Werksschließungen in Tschechien. Bürokratie und Energiekosten

sind wesentliche Probleme. Zusätzlich beeinträchtigen die Grenzkontrollen in Deutschland den Warenverkehr.

TOP 7

Politische Veränderungen – Auswirkungen auf den Logistiksektor 2025

Aufgrund der dort geringeren Energiekosten findet eine vermehrte Standortverlagerung in die USA statt. Die Parlamentswahl im Oktober sei abzuwarten. Es wäre begrüßenswert, wenn die Wahl den Stillstand der letzten vier Jahre beenden würde. Die Straße wird sich wohl perspektivisch gegen die Schiene durchsetzen. Es sind größere (Infrastruktur)Investitionen erforderlich. Parallel entwickelt sich Polen aufgrund erheblicher Investitionen zu einem immer attraktiver werdenden Wirtschaftsstandort.

TOP 8

Gemeinsame Sitzung mit dem AK T&L Slowakei – wann und wo?

Die Teilnehmer begrüßen das Vorhaben. Der Termin für eine gemeinsame Sitzung soll in der zweiten Jahreshälfte stattfinden. Es wurden Vorschläge für einen geeigneten Tagungsort ausgetauscht.

TOP 9

Verschiedenes

1. Frau Kubová Bartková und Herr Jan Najman stellen ein gemeinsames Projekt für eine internationale Konferenz am 22. September 2025 zum Thema elektronische Frachtdokumentation vor und laden die Anwesenden des AK herzlich zur Teilnahme ein.
2. Herr Rožek hat die Teilnehmer über dem geplanten FIATA-REU Field Meeting, das am 3. und 4. September 2025 in Prag stattfinden wird, informiert und alle zu der Veranstaltung eingeladen.

Herr Bölts verabschiedet danach die Teilnehmer und beendet die Sitzung.

Prag, den 04. Februar 2025

gez. John Bölts
Vorsitzender des AK
Transport & Logistik